



Kirner Zeitung

Dienstag, 04.03.2014 / RHEIN ZEITUNG / KIRN - LOKAL

Hahnenbacher Narrennachwuchs auf bestem Weg

Sportlich Gelungene Tänze und Sprungseilvorführungen - Mit einer Polonaise durch den ganzen Saal

■ **Hahnenbach.** „Der Hahnenbacher Fastnacht ein dreifach He-lau!“ Das war zum zweiten Mal das Motto in der Narrhalla, dem Gemeindehaus von Hahnenbach. An diesem Nachmittag hatten die jungen närrischen Turner vom Turnverein Hahnenbach zur großen Narrenschau für Groß und Klein eingeladen. Für die Kinderkappensitzung hatten fleißige Hände die Halle kindergerecht umgestaltet.

Den Reigen der närrischen Auftritte eröffneten die Mini-Funken (Theresa Vier, Luisa Vier, Mia Köhler, Mia Leva, Lina Spranger, Lina Schäfer) mit einem schmissigen Gardetanz als Hexen. Sie waren mit einem kleinen Besen getarnt. Die offizielle Begrüßung der Narrenschar führten Jonas Schmitz im Fußballdress und sein Vater Markus Schmitz als DFB-Fußball in witziger Form durch. Auch das „Fliegerlied“ durfte da nicht fehlen.

Der Funkentanz der Maxifunken (Denise Born, Melissa Lang, Shalline Ries) wusste zu begeistern. Aus seinem Leben als angehender Fußballstar erzählte Finn Schäfer auf gekonnte Weise. Mit ihrem Können mit dem Sprungseil überzeugten die weiblichen Mitglieder der Rope-Skiping-Gruppe des TV unter der Anleitung von Denise Born. Nach einer Schunkelrunde wurden im Saal die schnellsten Schaumküsse-Esser gesucht. Eingeteilt nach Alter, gingen die Jugendlichen in die Essrunden. Die Kinder wurden mit schönen Sachpreisen belohnt. Die Erwachsenen erhielten noch Flüssiges zum Nachspülen.

Als Nachwuchssänger „Almklausis“ betreten Finn Schäfer und Jonas Schmitz die närrische Bühne.

Beim Auftritt der „Chickensfeets“ (Nadine Schmitz, Sandra Schäfer, Dana Vier, Gabi Greber, Susana Nickel) war der Erfolg schon programmiert, denn der Auftritt der fünf „Hühner“ war den Anwesenden noch in guter Erinnerung

aus der Erwachsenen-sitzung. Ihnen folgte Lina Schäfer, Mia Leva, Theresa Vier und Mia Köhler als Singstars. Beim abschließenden „Dönerlied“ sang der ganze Saal kräftig mit. Können und Geschick gehören ebenso zum Seilspringen wie die richtige Körperbeherrschung. Die großen Mädchen der Rope-Skipper zeigten gemeinsam

mit Denise Born interessante Figuren aus ihrem Programm. Zum Finale wurden alle Aktiven auf die Bühne gebeten. Mit einer Polonaise ging es zum Abschluss noch einmal quer durch die Narrhalla. Für den guten Ton und die Lichtverhältnisse sorgte erstmals Christoph Köhler als Nachfolger von Jürgen Zaretsky. **Dietmar Backes**



Den Narrennachwuchs rechtzeitig an die Gepflogenheiten der Fastnacht heranzuführen, wurde in der Gemeinde Hahnenbach erneut mit Erfolg geprobt. Auf der Kinderkappensitzung waren Akteure, verkleidete Kinder und Erwachsene restlos begeistert. Da sollte es um den Nachwuchs in den nicht bange sein.

Foto: Dietmar-Backes